Rec^d Aug 27
Ans — /31

64 Federal Street
Boston den 25 Augst 1877

Geehrter Herr Doctor Engelmann!
St Louis. mo.

Mit dem heutigen Post schicke ich Ihnen von jeder der übrigen drei Tafeln zwei Ab-drücke, welche nach den zurückgekommenen revisirten Probe Abdrücke corrigirt sind. — Herr Roetter wünschte, daß ich die Schrift nicht gleich auf den Stein mache, sondern Ihnen vorher eine Tafel mit Bleistift auszeichnen solle, so daß Sie besser beurtheilen können wie dieselbe sich darstellt. — Dem zu Folge habe ich an der kleinen Tafel (Plate II) die Schrift so gemacht wie ich sie gewöhnlich für Herrn Professor Agassiz mache, bloß ein wenig größer. sollte das Ihnen nicht entsprechen so wäre es gut wenn Sie ungefähr angeben könnten wie Sie dieselbe wünschen. auch denke ich daß es besser ist wenn ich Ihnen den Preiß für die Arbeit benenne. nämlich für Schrift Druck und Papier, wie folg. lettering 3 Plates — $3 $9.—


100 Copies of Plate I., printg	4.—			
" paper	2.25 =	6.25		
" " II, printg	3.—			
" paper	1.— =	4.—		
III, printg	4.—			
" paper	1.50 =	5.50		15.75

4.75
× 12
9 50
4 75
57.00
14 25
42 75

15 75
× 12
31 50
15 75
189.00
14 25
174.75
9
183.75 Meisel Roetter

Das leichte Papier ist etwas billiger (25%) ist aber nicht so gut für diese Arbeit geeignet weil es die Farbe nicht so gut vom Stein abnimmt. — Wie Sie sehen werden an Tafel I hat Herr Roetter eine Bemerkung gemacht er wünscht, wie ich glaube, anstatt P. Roetter in lap. Del., — P. Roetter on stone from Nature. auch möchte ich Sie bitten zu erlauben daß ich meinen Namen als Printer hinzufüge (Print. by A. Meisel.)

Achtungsvoll
Ihr Diener A. Meisel



Boston, August 25, 1877

Dear Doctor Engelmann!

With todays mail I am sending you two prints of each of your three plates, which have been corrected according to the returned revised sample prints.- Mr. Roetter desired that I should not immediately put the text on the stone, but should first mark out a plate with pencil, so that you could better judge how it will appear. - Therefor on the small plate (Plate II) I made the text as I usually make it for Professor Agassiz, only somewhat larger. If this does not comply with your wishes it would be well if you could indicate approximately how you would like to have it; also I think it is better that I mention the price of the work, for text, printing and paper, as follows:

Lettering 3 plates α $ 3.			$ 9.
100 copies of Plate I printing	$ 4.		
" paper	2.25	6.25	
" " II printing	3.		
" paper	1.	4.	
" " III printing	4.		
" paper	1.50	5.50	15.75

The light paper is somewhat cheaper (25°/°) but is not so good for this work because it does not take the color so well from the stone. As you will see on plate I, Mr. Roetter made a remark that he wishes, as I believe, instead of P. Roetter in Cap. Del. -, P. Roetter on stone from nature. Also I would like to have your permission to add my name (Print. by A. Meisel).

Respectfully,

Your servant

A. Meisel



Rec'd Sept 13th
Ans — 14

64 Federal Street
Boston Sept 10. 1877

Herr Dr. Engelmann!

Mit gleicher Mail schicke ich Ihnen revised proofs von Ihren drei Tafeln, (Pinus Elliottii) - Herr Roetter hat mir versprochen ebenfalls mit heutiger Post die gewünschten Exem. zu schicken.

Ich habe nach Ihren Bemerkungen die Correctionen so gut gemacht als ich dieselben verstanden und sollte nicht alles so sein wie Sie es wünschen so glaube ich einige derselben nach einer bestimmten Zeichnung richtig machen zu können. Was den Druck auf das leichten Papier anbelangt so kann ich Sie auf gute Abdrücke versichern, bloß nicht ganz so vollkommen als auf das Dicken. -

Wenn es Ihnen nicht unangenehm ist, so möchte ich bitten die Arbeit so schnell als möglich zu befördern indem der Druck schon einige Wochen Arbeit macht und um gleichförmige Arbeit zu erlangen ich dieselbe bloß meinem Mann in Hand geben möchte. —

Ihr Diener A. Meisel.

Boston, Sept. 10, 1877

Doctor Engelmann!

With the same mail I am sending you revised proofs of your three plates, "Pinus Elliotii". Mr. Roetter has also promised me to send the desired specimens with today's mail.

In accordance with your remarks I have made the corrections as well as I understood them and, if everything is not as you wish, I believe I can make some of them correctly, according to a specific drawing. Regarding the printing on the light paper, I can assure you of good prints; only not quite as perfect as on the thicker.

If it is not unpleasant for you, I would like to ask you to expedite the work as quickly as possible, because the printing will take several weeks and, in order to obtain uniform work, I prefer to give the work only to one man.

Your servant,

A. Meisel

Rec'd Dec 7th
Ans [illegible]

64 Federal Street
Boston Dec 4. 1877

Geehrter Herr Engelman

Mit der heutigen Mail schicke ich Ihnen Probe drucke. Ich habe gesucht die Correctionen so gut, als mir möglich war, nach Ihren Zeichnungen zu machen; sollte auch dieses mal die Arbeit verfehlt sein, so muß ich Sie ersuchen mit Herrn Roetter darüber zu correspodiren da ich bloß das Drucken von Ihren Tafeln übernommen habe. –

Ich schicke Ihnen hiermit Ihre Zeichnungen zurück. Es war mir unmöglich die Arbeit schneller zu machen und bitte daß Sie die Verzögerung entschuldigen

Ihr ergebenster Diener
A Meisel

Boston, Dec. 4, 1877

Dear Mr. Engelmann,

With today's mail I am sending you proof prints. I have endeavored to make the corrections as well as I am able, according to your drawings; if this time the work has again failed, then I must ask you to correspond with Mr. Roetter about it, because I have only undertaken the printing of your plates.

I am returning your drawings herewith. It was not possible for me to do the work faster and I ask you to please pardon the delay.

Your devoted

A. Meisel

Ans Dec 31
Jan 3

64 Federal Street
Boston Dec 27. 1877

Geehrter Herr Engelmann

Ich habe wie Sie sehen werden die bezeichneten Veränderungen gemacht, und schicke Ihnen Abdrücke von allen Platten zugleich- und zwar auf das dünne Papier und von der von Ihnen bezeichneten Grösse - Es wird mich sehr freuen wenn es zu Stande kann dass die Arbeit vollendet werden konnte ich begreife recht gut dass solche Zeichnung besonders sorgfältig gemacht sein müsse und fehlerlos sein sollten, und habe gethan so gut als ich die beschreibung nach die Veranderung verstanden -
Alle diese Correcturen [lassen] sind bloss auf der dritten Platte - und sollten

noch etwas vorfinden so könnte man ja vielleicht
mit den beiden Tafeln I + II den Druck
anfangen – Es ist Schade daß das dünne
Papier gebraucht wird – Die Arbeit würde
zu viel grösseren Vortheil auf dem
dicken erscheinen –

Schließlich bitte ich um
~~um~~ baldige Entscheidung ~~auch~~ hinsichtlich der
Druckart und Grösse des ~~Pa~~ Papier –
nämlich ob diese von mir geschickten
Blätter die richtige Grösse haben –

Ihr ergebenster Diener

A. Meisel

NB. Ich glaube ganz gewiss zu sein dass
ich alle Ihre Zeichnungen im letzten Briefe
mitgelegt – kann das benannte Blättchen nicht
finden – A. M.

Boston, Dec. 27, 1877

Dear Mr. Engelmann,

As you will see, I have made the designated changes and am sending you prints of all plates at the same time, and in fact on the thin paper and of the size specified by you, I would be very happy if it would come to pass that the work could be completed. I understand very well that such drawings must be made very carefully and should be without error, and did as well as I could understand the description of the alterations.

All of these last corrections are only on the third plate - and if something else should be found, then perhaps the printing of both plates I & II could begin. It is too bad that the thin paper is being used, the work would appear to much better advantage on the thick paper.

In conclusion I ask for an early decision in regard to the printing and the size of the paper - namely if the sheets which I sent are of the correct size.

Your devoted,

A. Meisel

N.B. I believe to be certain that I enclosed all of your drawings in my last letter - I cannot find the sheet you mention.

A.M.